

# VÖLKISCHE WISSENSCHAFT

Gestalten und Tendenzen  
der deutschen und österreichischen Volkskunde  
in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Helmut Paul Fielhauer † gewidmet

Herausgegeben von  
Wolfgang Jacobeit  
Hannjost Lixfeld  
Olaf Bockhorn

in Zusammenarbeit mit  
James R. Dow



BÖHLAU VERLAG WIEN · KÖLN · WEIMAR

# INHALT

VORWORT	9
<b>TEIL I. VOLKSKUNDE IN DEUTSCHLAND</b>	
Vom "Berliner Plan" von 1816 bis zur nationalsozialistischen Volkskunde. Ein Abriß ( <i>Wolfgang Jacobeit</i> )	17
<b>I. Bürgerliche Volkskunde vom Ersten Weltkrieg bis 1933</b>	
Von der Weimarer Republik ins "Dritte Reich". Befunde zur Volkskunde der 1920er und 1930er Jahre ( <i>Peter Assion mit einem Beitrag von Reinhard Schmook</i> )	33
( <i>Hans Naumann (Reinhard Schmook und Peter Assion)</i> )	39
<i>Julius Schwietering (Peter Assion)</i>	50
<i>Adolf Spamer (Peter Assion)</i>	61
Jüdische Volkskunde in Deutschland zwischen Assimilation und neuer Identität. Anmerkungen zum gesellschaftlichen Bezug einer vergessenen Wissenschaft ( <i>Christoph Daxelmüller</i> )	87
Kulturelle Deutschumpflege im Übergang von Weimar zu Hitler am Beispiel des Deutschen Ausland-Instituts (DAI). Eine Fallstudie ( <i>Martin Seckendorf</i> )	115
<b>II. Verstrickung und Schuld. Volkskunde im Nationalsozialismus 1933 bis 1945</b>	
Institutionalisierung und Instrumentalisierung der deutschen Volkskunde zu Beginn des Dritten Reichs ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	139

Die Reichsgemeinschaft für deutsche Volksforschung unter dem Einfluß des Amts Rosenberg ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	141
Die Abteilung Volkskunde der Reichsgemeinschaft - Adolf Spamers unvollendetes Reichsinstitut für deutsche Volkskunde ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	145
Die Zerschlagung der Abteilung Volkskunde und Verfolgung Adolf Spamers durch die nationalsozialistischen Machthaber ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	163
<b>Nationalsozialistische Volkskunde und Volkserneuerung</b> ( <i>Hannjost Lixfeld mit einem Beitrag von Gisela Lixfeld</i> )	<b>175</b>
Weltanschauung und politische Zielsetzung in Alfred Rosenbergs "Mythus des 20. Jahrhunderts" ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	180
Kulturpolitische Institutionen Rosenbergs. Ein Überblick ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	190
Die weltanschauliche Volkskunde des Amts Rosenberg und ihr Wissenschaftstheoretiker Matthes Ziegler ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	192
Aufbau und Aufgaben von Rosenbergs Reichsarbeitsgemeinschaft für deutsche Volkskunde ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	205
Das "Ahnenerbe" Heinrich Himmlers und die ideologisch-politische Funktion seiner Volkskunde ( <i>Gisela Lixfeld</i> )	217
Rosenbergs "braune" und Himmlers "schwarze" Volkskunde im Kampf um die Vorherrschaft ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	255
Aufstieg und Niedergang von Rosenbergs Reichsinstitut für deutsche Volkskunde ( <i>Hannjost Lixfeld</i> )	269
 <b>III. Auseinandersetzung, Vergangenheitsbewältigung und neue Wege. Volkskunde nach 1945</b>	
Vorbemerkungen ( <i>Wolfgang Jacobeit</i> )	335
Nationalsozialistische Volkskunde und Vergangenheitsbewältigung ( <i>James R. Dow und Hannjost Lixfeld</i> )	341
Die Tübinger Schule ( <i>Thomas Scholze</i> )	367
Volkskunde in der DDR während der fünfziger und sechziger Jahre ( <i>Ute Mohrmann</i> )	375

## TEIL II. VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

Einleitung (*Olaf Bockhorn*) 397

### Prolog

Von Karl Weinhold bis Rudolf Meringer: Zu den Anfängen der Volkskunde in Graz (*Helmut Eberhart*) 403

Innsbruck: Zur Entstehung von Volkskunde an der Sprachgrenze (*Reinhard Johler*) 407

"Volkskundliche Quellströme" in Wien: Anthro- und Philologie, Ethno- und Geographie (*Olaf Bockhorn*) 417

### I. Erster Akt: Von der Donaumonarchie zum "Dritten Reich"

Nationalgedanke und Heimatpflege: Viktor Geramb und die Institutionalisierung der Volkskunde in Graz (*Helmut Eberhart*) 427

Die "gläubige Wissenschaft": Salzburg (*Helmut Eberhart*) 441

Geschichte und Landeskunde: Innsbruck (*Reinhard Johler*) 449

Friedrich Salomo Krauss (Salomon Friedrich Kraus[s]) (1859-1938) (*Christoph Daxelmüller*) 463

Von Ritualen, Mythen und Lebenskreisen: Volkskunde im Umfeld der Universität Wien (*Olaf Bockhorn*) 477

### II. Zweiter Akt: Volkskunde im Nationalsozialismus

"Beurlaubung bis auf weiteres ...": Volkskunde in Graz 1938-1945 (*Helmut Eberhart*) 529

"Volksgeschichte": Adolf Helboks Rückkehr nach Innsbruck (*Reinhard Johler*) 541

Von der "gläubigen Wissenschaft" zum "Ahnenerbe" der SS: Salzburg und die nationalsozialistische Volkskunde (*Helmut Eberhart*) 549

"Mit all seinen völkischen Kräften deutsch": Germanisch-deutsche Volkskunde in Wien ( <i>Olaf Bockhorn</i> )	559
---	-----

### III. Dritter Akt: Zwischen Geist und Materie - Volkskunde nach 1945

Viktor Geramb und seine Erben ( <i>Helmut Eberhart</i> )	579
"Tradition und Gemeinschaft": Der Innsbrucker Weg ( <i>Reinhard Johler</i> )	589
Neubeginn und verfehlt Sachlichkeit - Zur Volkskunde Leopold Schmidts ( <i>Gertraud Liesenfeld und Herbert Nikitsch</i> )	603
Vom "gestalthaften Sehen" zur "demokratischen Kulturgeschichtsschreibung" ( <i>Olaf Bockhorn</i> )	617
Epilog ( <i>Olaf Bockhorn</i> )	627

### ANHANG

Abkürzungsverzeichnis	631
Bibliographie	633
Personenregister	719
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	735